



Eppelheimer Carneval Club 1974 e.V.

Presseinformation

Eppelheim, den 11. November 2017

ECC erobert Eppelheimer Rathaus „im Sturm“

Die Narren sind los – am 11.11. starteten traditionell viele Fastnachtsvereine in der Metropolregion Rhein-Neckar ihre Campagne. Auch der Eppelheimer Carneval Club 1974 e.V. stürmte an diesem Tag das Rathaus – und musste gegen einen harten Gegner antreten. Geboten wurde ein Spektakel, wie es die Bürger der Stadt in dieser Form noch nie gesehen hatten.

Bereits an der Rath austür empfangen

„Zurück!“ rief Bürgermeisterin Patricia Rebmann, die die herannahenden ECC-Narren bereits mit ihrem Rathaus-Team an der Eingangstür empfing. Mit Holzschwertern bewaffnet wollten die „Ritter“ der Eppelheimer Stadtführung ihr Rathaus vor der Erstürmung durch den Eppelheimer Carneval Club schützen. Die traditionelle Machtübernahme der Narren sollte verhindert werden. „Meine Burg Eppelot werde ich euch nicht so einfach überlassen, da müsst ihr euch schon anstrengen!“ forderte die frisch im Amt befindliche Rebmann die Narren heraus. Nach kurzen, aber kräftigen „Hellau“-Rufkonzerten wurden die Narren in die Amtsstube gelassen und bekamen ihre Aufgaben gestellt, mit denen sie sich an den goldenen Rathausschlüssel heranarbeiten mussten.

Ruhige Hand, Glückliche Kinder, große Klappe und handwerkliches Geschick

Da hatten sich die Rathaus-Mitarbeiter einen echten „Marathon“ für die Narren ausgedacht: Ehren-Elferrat Rudolf Baus musste im „Mikado“ eine ruhige Hand beweisen, Vize-Sitzungspräsident Mark Föhr bekam die Aufgabe, die anwesenden Kinder mit Zuckerwatte aus der Maschine zu versorgen. Nachdem beide Aufgaben erfolgreich gemeistert waren, forderte Patricia Rebmann den Sitzungspräsidenten Jens Schneider heraus: „Mal sehen, ob Sie als neues Stadtoberhaupt auch eloquent genug wären.“

Rebmann gab ein Sprichwort vor – Schneider ergänzte, manchmal in Narrenmanier auch mit einer nicht ganz korrekten, aber lustigeren Antwort – der ECC nahm die letzte Hürde zum goldenen Rathausschlüssel.

Große Überraschung zum Schluss

Die Hand bereits am Schlüssel, stellten die Narren verduzt fest: „Der ist ja eingefroren!“ Der letzte Trumpf der Bürgermeisterin: Mit handwerklichem Geschick musste der Schlüssel mit Hammer und Meißel freigeklopft werden, danach gab sich die Stadtspitze geschlagen: „Ihr habt das gut gemeistert und euch als tauglich erwiesen, geht mir gut mit meinem Rathaus um!“, waren die letzten Wünsche der Bürgermeisterin.

Danach hielt Sitzungspräsident Jens Schneider die Antrittsrede der „Übergangs-Regierung“, die in närrischer Manier bis Aschermittwoch über das Geschehen und die Geschehnisse in der Stadt Eppelheim wacht. „Baut Brücken“, forderte der ECC, „macht die Menschen glücklich und seid tüchtig, damit auch immer genug Geld in der Kasse bleibt.“

Viele Interessierte, positive Resonanz

"Ich finde das großartig! Ein sehr unterhaltsamer Einstand der Narren. Das hat richtig Spaß gemacht beim Zusehen!", kommentierte Birgit Klein das Geschehen, die extra mit ihren zwei kleinen Söhnen aus Heidelberg zum Zuschauen gekommen war. Der ECC-Vorsitzende Ingo Ringle freute sich über die vielen Anwesenden und die gute Zusammenarbeit mit der Stadt. „Wir sind in offene Arme gelaufen und waren von der Kreativität unserer neuen Bürgermeisterin mehr als begeistert! Es waren viele Gemeinderäte da und überdurchschnittlich viele Besucher, das hat uns sehr gefreut. Insgesamt sind wir mit allem sehr glücklich. Wir möchten mit der Fastnacht Freude zu den Menschen in der Metropolregion Rhein-Neckar bringen und sind froh, wenn dieses Angebot auf so großes Interesse stößt.“

Der Eppelheimer Carneval Club feiert in dieser Campagne sein 44-jähriges Bestehen und freut sich auf viele Besucher bei der Prunksitzung am 3. Februar 2018.



+++++

Diese Meldung und das beigefügte Material sind für die Veröffentlichung in der Presse freigegeben. Die Veröffentlichung ist honorarfrei. Wir bitten um die Zusendung einer kurzen Information oder eines Belegexemplares an presse@ecc1974.de oder an Eppelheimer Carneval Club 1974 e.V., Postfach 12 44, 69209 Eppelheim. Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit!

Ein- und Austragung in den Presseverteiler unter www.ecc1974.de/presse
Pressekontakt: presse@ecc1974.de